

WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

FACHSERIE

15

Reihe 1

**Einnahmen und Ausgaben
ausgewählter privater Haushalte**

Juli 1978

Statistisches Bundesamt
The Federal Statistical Office of Germany



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 2150100 – 78107

Erschienen im November 1978

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 2,20

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
Tabellenteil	
1 Budgets je Haushalt und Monat (DM/Prozent)	5
2 Ausgaben für den Privaten Verbrauch je Haushalt und Monat nach Verwendungszweck sowie nach Dauerhaftigkeit und Wert der Güter (DM/Prozent)	6
3 Aufwendungen für Nahrungs- und Genußmittel je Haushalt und Monat nach Güterarten (Menge/DM)	7
4 Ausgaben für den Privaten Verbrauch je Haushalt und Monat nach Güterarten (DM/Prozent)	9

**Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet;
sie schließen Berlin (West) ein.**

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- . = kein Nachweis vorhanden

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen

Erläuterungen

In den laufenden Wirtschaftsrechnungen werden die Einnahmen und Ausgaben folgender drei Haushaltstypen beobachtet:

Haushaltstyp 1: 2-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern mit geringem Einkommen.

Erfaßt werden überwiegend ältere Ehepaare in Gemeinden mit 5 000 Einwohnern und mehr. Das monatliche Haushaltsbruttoeinkommen soll 1978 unter 1 350 DM liegen. Bei der erstmaligen Festsetzung der Einkommensgrenze im Jahr 1964 lag diese etwa in der Höhe der damaligen Sätze der Sozialhilfe. Die Grenze wird seitdem entsprechend der Steigerung der Renten und Sozialhilfesätze fortgeschrieben.

Haushaltstyp 2: 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalte mit mittlerem Einkommen des Haushaltsvorstandes.

Es handelt sich um Ehepaare mit 2 Kindern, davon mindestens 1 Kind unter 15 Jahren, in Gemeinden mit 20 000 Einwohnern und mehr. Der Haushaltsvorstand soll als Angestellter oder Arbeiter tätig und alleiniger Einkommensbezieher sein. Sein monatliches Bruttoarbeitseinkommen soll 1978 zwischen 2 000 und 3 000 DM liegen. Bei der erstmaligen Bestimmung der Einkommensgrenzen im Jahr 1964 wurde von einem Wert ausgegangen, der ungefähr dem durchschnittlichen Bruttomonatsverdienst eines männlichen Arbeiters in der Industrie bzw. eines männlichen Angestellten entspricht. Die Einkommensgrenzen werden seitdem entsprechend der Lohn- und Gehaltsentwicklung fortgeschrieben.

Haushaltstyp 3: 4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen.

Erfaßt werden ebenfalls Ehepaare mit 2 Kindern, davon mindestens 1 Kind unter 15 Jahren, in Gemeinden mit 20 000 Einwohnern und mehr. Der Haushaltsvorstand soll Beamter oder Angestellter und der Hauptverdiener in der Familie sein. 1978 soll das monatliche Haushaltsbruttoeinkommen zwischen 3 800 und 5 100 DM betragen, davon allein das Bruttoeinkommen des Haushaltsvorstandes mindestens 3 500 DM. Das Einkommen beim Typ 3 sollte bei der erstmaligen Festlegung der Einkommensgrenzen im Jahr 1964 einen nominalen Abstand von etwa 1 000 DM zum Einkommen beim Typ 2 haben. Seitdem werden die Einkommensgrenzen entsprechend der Lohn- und Gehaltsentwicklung fortgeschrieben.

Die als Privater Verbrauch nachgewiesenen Mengen und Beträge beziehen sich auf die Marktentnahme der beobachteten Haushalte. Sie umfassen die Käufe von Waren und Dienstleistungen für den Eigenverbrauch und für Geschenke an Dritte sowie die unterstellten Käufe, d. h. die zu Einzelhandelspreisen bewerteten Deputate und den Mietwert der Eigentümerwohnung. Nicht enthalten sind Menge und Wert der Sachgeschenke von Dritten und der Sachzugänge aus der Eigenbewirtschaftung.

Die Statistik der laufenden Wirtschaftsrechnungen geht bis auf das Jahr 1949 zurück. 1964 wurde das Erhebungsverfahren grundlegend reformiert. Eine Darstellung der Methoden sowie der Möglichkeiten und Grenzen der laufenden Wirtschaftsrechnungen ist in „Wirtschaft und Statistik“ Heft 8/1965 bzw. Heft 6/1972 enthalten.

JUL 1 1978

1) URLAUBS-, WEIHNACHTSGELD, 13. MONATSGEHALT, PRAEMIEN U. AE.- 2) IM WESENTLICHEN EINKÜNFEN AUS SELBSTÄNDIGER ARBEIT, Z.B. ENTGELT FÜR HAUSHALTSBUCHFÜHRUNG, GEFÄHRLICHKEITSLISTEN U. AE.- 3) ÜBERTRÄGUNGEN DER SOZIALVERSICHERUNG U. DER GEBIETSKÖRPERSCHEFTEN, ÖFFENTLICHE PENSIONEN.- 4) ÜBERTRÄGUNGEN VON UNTERNEHMEN, VON ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER, VON ANDEREN PRIVATEN HAUSHALTEN.- 5) EINMALIGE ÜBERTRÄGUNGEN VON UNTER 1 000 DM JE EINZELFALL.- 6) EINKÜNFEN AUS DEM VERKAUF IM HAUSHALT ERZEUGTER SOWIE GEBRAUCHSGÜTER, NETTOEINKÜNFEN AUS DER ERSTATTUNG VON AUSGABEN FÜR GESCHÄFTLICHE (DIENSTL.) ZWECKE, RUECKVERGÜTUNGEN AN WARENKAUF, VERMOEGENSÜBERTRÄGUNGEN, EINKÜNFEN, DIE ANDEREN POSITIONEN NICHT ZUZURECHNEN SIND, JEDOCH OHNE EINKÜNFEN AUS VERMOEGENSINDERUNG U. KREDITAUFNAHME.- 7) EINMALIGE ÜBERTRÄGUNGEN VON 1 000 DM UND MEHR JE EINZELFALL.- 8) JEDOCH OHNE AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG.- 9) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG ABZUGLICH EINKÜNFEN AUS VERMOEGENSINDERUNG U. KREDITAUFNAHME, JEDOCH OHNE WERTVERÄNDERUNG VORHANDENEN SACH- UND GELDVERMOEGENS.

**2 AUSGABEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH JE HAUSHALT UND MONAT NACH VERWENDUNGSZWECK
SOWIE NACH DAUERHAFTIGKEIT UND WERT DER GÜTER
JULI 1978**

ART DER AUSGABEN 1)	HAUSHALTSTYP 1		HAUSHALTSTYP 2		HAUSHALTSTYP 3	
	DM	PROZENT	DM	PROZENT	DM	PROZENT
AUSGABEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH	979,10	100	2 277,89	100	3 392,34	100
NACH VERWENDUNGSZWECK						
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL	369,63	37,8	645,47	28,3	751,37	22,1
NAHRUNGSMITTEL 2)	306,36	31,3	556,36	24,4	656,16	19,3
DARUNTER:						
TIERISCHEN URSPRUNGS 3)	149,71	15,3	208,44	9,2	231,58	6,8
PFLANZLICHEN URSPRUNGS 4)	119,00	12,2	167,18	7,3	200,33	5,9
GENUSSMITTEL 5)	63,27	6,5	89,11	3,9	95,21	2,8
KLEIDUNG, SCHUHE	65,82	6,7	157,74	6,9	273,38	8,1
OBERBEKLEIDUNG	38,25	3,9	89,27	3,9	162,46	4,8
SONSTIGE BEKLEIDUNG	14,82	1,5	34,23	1,5	60,99	1,8
SCHUHE	12,76	1,3	34,24	1,5	49,93	1,5
WOHNUNGSMIETEN U. AE. 6)	218,58	22,3	340,07	14,9	512,18	15,1
ELEKTRIZITÄT, GAS, BRENNSTOFFE U. AE.	59,10	6,0	84,79	3,7	142,86	4,2
ELEKTRIZITÄT	22,09	2,3	31,65	1,4	52,67	1,6
GAS	5,68	0,6	8,91	0,4	13,76	0,4
KOHLEN UND SONSTIGE FESTE BRENNSTOFFE	9,68	1,0	1,35	0,1	0,57	0,0
FLÜESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	2,39	0,2	15,48	0,7	38,44	1,1
ZENTRALHEIZUNG UND WARMWASSER	19,26	2,0	27,40	1,2	37,41	1,1
UEBRIGE GÜTER FÜR DIE HAUSHALTSFÜHRUNG	90,23	9,2	137,13	6,0	298,29	8,8
DARUNTER:						
MÖBEL 7)	4,95	0,5	30,07	1,3	98,62	2,9
TEPPICHE UND SONSTIGER FUSSBODENBELAG, MATRATZEN 7)	4,79	0,5	10,61	0,5	11,38	0,3
SONSTIGE HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSWASCHES 7)	10,89	1,1	8,62	0,4	20,37	0,6
HEIZ- UND KOCHGERÄTE, BELEUCHTUNGSKÖRPER 7)	8,73	0,9	5,67	0,2	13,82	0,4
ELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERÄTE 7)	8,62	0,9	8,43	0,4	19,48	0,6
NICHELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERÄTE 7)	7,08	0,7	21,93	1,0	35,72	1,1
REINIGUNGS- UND PFLEGEMITTEL, SONSTIGE VERBRAUCHSGÜTER	11,47	1,2	23,50	1,0	28,62	0,8
DIENSTLEISTUNGEN FÜR DIE HAUSHALTSFÜHRUNG 8)	15,16	1,5	7,20	0,3	18,98	0,6
BLUMEN, GÜTER FÜR DIE GARTENPFLEGE UND NUTZTIERHALTUNG	7,69	0,8	15,31	0,7	24,82	0,7
GÜTER FÜR VERKEHRSZWECKE, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	57,36	5,9	418,17	18,4	511,36	15,1
AUFWENDUNGEN FÜR EIGENE KRAFTFAHRZEUGE U. AE. 9)	13,46	1,4	332,15	14,6	384,73	11,3
KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRÄDER 10)	-	-	178,26	7,8	130,67	3,9
KRAFTSTOFFE	5,69	0,6	86,51	3,8	134,58	4,0
SONSTIGE GEBRAUCHS- UND VERBRAUCHSGÜTER	1,57	0,2	19,11	0,8	30,80	0,9
DIENSTLEISTUNGEN 11), FREMDE REPARATUREN U. ÄNDERUNGEN	6,20	0,6	48,26	2,1	88,67	2,6
FREMDE VERKEHRSLEISTUNGEN	22,72	2,3	45,15	2,0	64,01	1,9
NACHRICHTENUEBERMITTLUNG 12)	21,18	2,2	40,88	1,8	62,63	1,8
GÜTER FÜR DIE KÖRPER- UND GESUNDHEITSPFLEGE	40,04	4,1	60,10	2,6	209,42	6,2
GÜTER FÜR DIE KÖRPERPFLEGE	22,88	2,3	40,84	1,8	69,68	2,1
DARUNTER:						
DIENSTLEISTUNGEN	11,88	1,2	13,72	0,6	27,18	0,8
GÜTER FÜR DIE GESUNDHEITSPFLEGE	17,16	1,8	19,26	0,8	139,74	4,1
DARUNTER:						
DIENSTLEISTUNGEN	8,16	0,8	8,07	0,4	111,61	3,3
GÜTER FÜR BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE	44,52	4,5	161,45	7,1	315,05	9,3
DARUNTER:						
RUNDUNK-, FERNSEH- UND PHONOGERÄTE, ZUBEHÖRTEILE 13)	2,48	0,3	8,30	0,4	21,33	0,6
FOTO- UND KINOAPPARATE, ZUBEHÖRTEILE	0,21	0,0	8,08	0,4	15,76	0,5
BÜCHER, BROSCHÜREN, ZEITUNGEN, ZEITSCHRIFTEN	18,14	1,9	31,24	1,4	55,73	1,6
KOSTEN FÜR THEATER, KINO, SPORTVERANSTALTUNGEN U. AE.	1,10	0,1	11,80	0,5	18,44	0,5
PERSÖNLICHE AUSSTATTUNG; SONSTIGE GÜTER 14)	33,80	3,5	272,97	12,0	378,43	11,2
DARUNTER:						
UHREN UND ECHTER SCHMUCK 13)	0,15	0,0	3,24	0,1	7,08	0,2
DIENSTLEISTUNGEN DES BEHERBERGUNGSGEWERBES	11,62	1,2	172,76	7,6	270,33	8,0
PAUSCHALREISEN	8,38	0,9	73,10	3,2	59,76	1,8
NACH DAUERHAFTIGKEIT UND WERT						
VERBRAUCHSGÜTER UND REPARATUREN	510,68	52,2	945,88	41,5	1 266,35	37,3
GEBRAUCHSGÜTER VON MITTLERER LEBENSDAUER UND/ODER BEGRENZTEM WERT	108,88	11,1	279,08	12,3	483,07	14,2
LANGLEBIGE, HOCHWERTIGE GEBRAUCHSGÜTER	25,03	2,6	244,08	10,7	327,39	9,7
WOHNUNGSMIETEN 6)	218,58	22,3	340,07	14,9	512,18	15,1
UEBRIGE DIENSTLEISTUNGEN	115,92	11,8	468,77	20,6	803,35	23,7

1) DER BEGRIFF "GÜTER" IN DEN TEXTBEZEICHNUNGEN FASST "WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN" ZUSAMMEN.- 2) EINSCHL. FERTIGE MAHLZEITEN UND VERZEHRE IN GASTSTÄTTEN UND KANTINEN.- 3) EINSCHL. PFLANZLICHE FETTE UND ÖLE.- 4) OHNE PFLANZLICHE FETTE UND ÖLE.- 5) SOWEIT NICHT IM GASTSTÄTTEN- UND KANTINENVERZEHRE ENTHALTEN.- 6) EINSCHL. MIETWERT FÜR EIGENTUMERWOHNUNGEN SOWIE UNTERMieten U. AE.- 7) OHNE ENTGELTE FÜR ANFERTIGUNG BZW. INSTALLATION ODER REPARATUREN.- 8) OHNE FREMDE REPARATUREN AN DER WOHNUNG.- 9) EINSCHL. ANSCHAFKUNGSKOSTEN, OHNE ABSCHREIBUNGEN UND OHNE KRAFTFAHRZEUGSTEUER UND KRAFTFAHRTVERSICHERUNG.- 10) EINSCHL. HOCHWERTIGE ERSATZTEILE.- 11) EINSCHL. GARAGENMIETE UND MIETWERT FÜR EIGENTUMERGARAGEN.- 12) POST-, TELEGRAMM- UND FERNSPRECHGEBÜHREN.- 13) EINSCHL. ANFERTIGUNG BZW. INSTALLATION.- 14) DIENSTLEISTUNGEN DER BANKEN UND VERSICHERUNGEN, DES BEHERBERGUNGSGEWERBES, PAUSCHALREISEN, SONST. WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN.

3 AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL JE HAUSHALT UND MONAT NACH GÜTERARTEN

JULI 1978

ART DER AUFWENDUNGEN	HAUSHALTSTYP 1		HAUSHALTSTYP 2		HAUSHALTSTYP 3	
	MENGE 1)	DM	MENGE 1)	DM	MENGE 1)	DM
AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL INSGESAMT	-	369,63	-	645,47	-	751,37
DAVON AUFWENDUNGEN FUER:						
NAHRUNGSMITTEL 2)	-	306,36	-	556,36	-	656,16
NAHRUNGSMITTEL TIERISCHEN URSPRUNGS 3)	-	149,71	-	208,44	-	231,58
FLEISCH (OHNE FLEISCHWAREN)	-	44,56	-	57,43	-	63,07
KALBFLEISCH	164	1,86	93	1,01	97	1,24
RINDFLEISCH	1 098	12,21	1 123	12,84	1 170	14,53
SCHWEINEFLEISCH (EINSCHL. FRISCHER SPECK)	1 839	15,82	2 773	24,89	2 659	26,63
INNEREIEN UND KNOCHEN	385	2,06	367	1,93	346	2,08
GEFLÜGEL	1 204	5,77	1 099	5,11	1 086	5,69
HACKFLEISCH	501	4,87	1 023	9,02	1 175	10,75
SONSTIGES FLEISCH	341	1,97	396	2,64	305	2,16
FLEISCHWAREN	-	41,84	-	69,40	-	67,02
WURST UND WURSTWAREN	2 896	30,90	5 090	53,90	4 339	49,50
MAGERER UND FETTER SPECK (GERAEUCHERT)	351	3,30	318	3,41	289	3,18
SCHINKEN (GEKOCHT UND GERAEUCHERT)	271	4,92	429	7,24	480	8,77
GEFLÜGELKONSERVEN	-	-	0	0,01	-	-
SONSTIGE FLEISCHKONSERVEN (AUCH MISCHKONSERVEN)	214	1,30	399	2,18	436	2,67
SONSTIGE FLEISCHWAREN	163	1,42	327	2,65	328	2,91
FISCHE (OHNE FISCHWAREN)	323	2,35	264	1,91	378	2,96
FISCHWAREN	-	3,66	-	5,10	-	5,37
SALZHERINGE	19	0,15	9	0,06	8	0,05
FISCHE (GERAEUCHERT UND GETROCKNET)	49	0,54	51	0,60	63	0,69
SONSTIGE FISCHWAREN EINSCHL. FISCHKONSERVEN	356	2,97	566	4,44	519	4,63
EIER (STUECK)	39	8,25	48	9,72	53	10,82
MILCH	-	19,08	-	27,22	-	32,27
VOLLMILCH, FRISCHE (LITER)	8,3	7,65	15,1	13,55	17,3	15,96
KONDENSMILCH, TUBENSAHNE	1 522	4,20	1 124	2,85	701	1,87
SAHNE (OHNE TUBENSAHNE)	548	2,55	780	3,57	920	4,27
JOGHURT, KEFIR, BIOGHURT	766	2,03	1 527	3,83	2 102	5,66
SONSTIGE MILCH	-	2,64	-	3,42	-	4,51
KAESE	-	12,79	-	18,86	-	28,65
WEICH-, HART- UND SCHNITTKAESE	948	9,66	1 610	15,84	2 285	23,95
FRISCHKAESE (QUARK)	1 155	3,13	1 119	3,02	1 719	4,70
BUTTER	1 167	9,95	1 235	10,33	1 587	13,54
SPEISEFETTE (OHNE BUTTER)	-	5,61	-	7,12	-	6,17
TIERISCHE FETTE	25	0,08	31	0,13	37	0,17
MARGARINE	1 275	4,89	1 954	6,28	1 622	5,56
SONSTIGE PFLANZEN- UND SPEISEFETTE	161	0,65	200	0,71	117	0,45
SPEISEÖLE	-	1,61	-	1,35	-	1,71
ERDNUSÖL	-	-	-	-	-	-
OLIVENÖL	5	0,04	-	-	9	0,08
SONSTIGE SPEISEÖLE	375	1,57	360	1,35	375	1,63
NAHRUNGSMITTEL PFLANZLICHEN URSPRUNGS 4)	-	119,00	-	167,18	-	200,33
BROT UND BACKWAREN	-	35,05	-	49,24	-	53,67
SCHWARZ- UND MISCHBROT	6 031	13,74	8 366	17,90	8 183	18,82
WEISSBROT UND WEIZENKLEINGEBÄCK	2 809	9,75	4 254	14,18	4 523	16,03
FEINGEBÄCK UND DAUERBACKWAREN	1 472	11,57	2 296	17,16	2 395	18,81
MEHL, NÄHRMITTEL, KARTOFFELERZEUGNISSE	-	9,26	-	16,63	-	19,35
WEIZENMEHL	1 539	1,56	1 382	1,21	1 339	1,21
GRIESS	75	0,19	37	0,09	76	0,20
TEIGWAREN	433	1,52	867	2,29	835	2,29
REIS	276	0,68	355	0,96	386	1,08
HAFERERZEUGNISSE	136	0,28	207	0,41	342	0,83
HUELSENFRÜCHTE, GETROCKNETE	64	0,13	62	0,15	41	0,10
STAERKEMEHL ALLER ART	72	0,23	99	0,27	95	0,28
PUDDINGPULVER	83	0,63	173	1,35	212	1,63
KOCHFERTIGE SUPPEN UND SOSSEN	-	1,96	-	3,63	-	3,97
KOCH-, BRAT- UND GENUSSFERTIGE KARTOFFELERZEUGNISSE	204	1,00	475	2,37	487	2,63
KINDERNÄHRMITTEL ALLER ART	-	-	129	1,13	220	1,64
SONSTIGES MEHL UND SONSTIGE NÄHRMITTELERZEUGNISSE	190	1,07	447	2,77	583	3,49

1) SOWEIT IN DER VORSPALTE NICHT ANDERS ANGEZEIGT IN GRAMM.- 2) EINSCHL. FERTIGE MAHLZEITEN UND VERZEH IN GASTSTÄTTEN UND KANTINEN.- 3) EINSCHL. PFLANZLICHE FETTE UND ÖLE.- 4) OHNE PFLANZLICHE FETTE UND ÖLE.

3 AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL JE HAUSHALT UND MONAT NACH GUETERARTEN

JULI 1978

ART DER AUFWENDUNGEN	HAUSHALTSTYP 1		HAUSHALTSTYP 2		HAUSHALTSTYP 3	
	MENGE 1)	DM	MENGE 1)	DM	MENGE 1)	DM
AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL INSGESAMT	-	369,63	-	645,47	-	751,37
DAVON AUFWENDUNGEN FUER:						
KARTOFFELN (KILOGRAMM)	9,7	5,88	8,3	4,74	7,7	4,71
FRISCHGEMUESE	-	13,97	-	14,94	-	20,68
BLUMENKOHL	437	0,76	306	0,57	328	0,62
SONSTIGER KOHL	498	0,62	287	0,35	314	0,38
KAROTTEN, MOEHREN	622	0,94	632	0,93	903	1,42
TOMATEN	1 565	3,36	2 491	5,16	3 214	6,90
GURKEN	876	1,36	1 235	1,85	1 406	2,23
BOHNEN, FRISCHE	315	0,84	321	0,68	410	1,12
ERBSEN, FRISCHE	50	0,17	36	0,12	66	0,21
SPINAT	31	0,06	12	0,03	20	0,04
SALAT	828	1,77	534	1,17	619	1,42
ZWIEBELN, SCHALOTTEN, KNOBLAUCH	699	0,96	937	1,14	998	1,37
SONSTIGES FRISCHGEMUESE (OHNE KOHL)	1 116	3,13	1 180	2,94	1 876	4,98
GEMUESEKONSERVEN, TROCKENGEMUESE 2)	-	5,34	-	7,95	-	9,69
GEMUESEKONSERVEN, TROCKENGEMUESE 3)	2 040	4,88	2 792	7,16	3 064	8,47
TIEFGEKUEHLTES GEMUESE	133	0,45	240	0,79	314	1,22
FRISCHOBST	-	24,75	-	27,52	-	39,86
KERNOBST	1 784	3,96	2 927	6,96	3 851	9,51
STEINOBST	3 542	9,41	4 380	10,30	5 746	14,11
TRAUBEN	7	0,04	20	0,08	60	0,26
FRISCHE BEEREN	2 081	6,82	1 781	5,35	3 228	9,83
APFELSINEN, MANDARINEN, KLEMENTINEN	291	0,57	175	0,32	225	0,41
SONSTIGE ZITRUSFRUECHTE	633	1,43	405	0,92	560	1,25
BANANEN	1 608	2,20	2 037	2,74	2 205	3,06
ANANAS, FEIGEN, MELONEN U. AE.	235	0,32	721	0,85	964	1,43
OBSTKONSERVEN, TROCKENOBST 4)	-	3,76	-	3,77	-	4,94
OBSTKONSERVEN, TROCKENOBST 5)	1 383	3,30	1 112	2,50	1 140	2,90
TIEFGEKUEHLTES OBST	-	-	-	-	1	0,02
SCHALENFRUECHTE	52	0,45	168	1,27	242	2,02
MARMELADE	359	1,36	552	2,20	706	2,81
ZUCKER	3 872	7,16	4 624	7,33	5 031	8,28
SUESSWAREN, HONIG, KAKAOERZEUGNISSE	-	12,47	-	32,87	-	36,33
HONIG	258	1,86	252	1,81	193	1,37
SIRUP	12	0,04	38	0,11	30	0,08
SCHOKOLADE	484	5,08	1 099	10,72	1 181	11,97
SONSTIGE SUESSWAREN (OHNE KAKAOERZEUGNISSE)	713	5,03	2 790	18,25	3 150	21,21
KAKAOERZEUGNISSE (OHNE SCHOKOLADE)	52	0,47	251	1,96	219	1,70
SONSTIGE NAHRUNGSMITTEL 6)	-	37,65	-	180,74	-	224,25
GEWUERZE, BACK- UND SPEISEZUTATEN (OHNE MAYONNAISE)	-	3,35	-	4,46	-	4,95
MAYONNAISEN	46	0,24	122	0,55	145	0,64
OBST- UND GEMUESESAEFTE	-	2,45	-	6,17	-	8,81
ALKOHOLFREIE GETRAENKE (OHNE OBST- UND GEMUESESAEFTE)	-	9,31	-	18,29	-	17,96
MINERALWASSER	-	5,27	-	4,37	-	4,65
COLA-GETRAENKE	-	0,42	-	3,67	-	2,91
SONSTIGE FRUCHTSAFTGETRAENKE	-	2,38	-	8,90	-	9,14
KAFFEEMITTEL UND TEEAENNLICHE ERZEUGNISSE	-	1,25	-	1,36	-	1,26
FERTIGE MAHLZEITEN (AUCH TIEFGEKUEHLT ODER ALS KONSERVEN)	-	3,31	-	6,69	-	6,52
VERZEH IN GASTSTAETTEN UND KANTINEN	-	19,00	-	144,59	-	185,36
SPEISEN UND MAHLZEITEN IN GASTSTAETTEN (OHNE KANTINEN)	-	12,01	-	97,81	-	125,78
SPEISEN UND MAHLZEITEN IN KANTINEN (ANZAHL)	-	-	4	7,79	6	14,51
GETRAENKE IN GASTSTAETTEN UND KANTINEN	-	6,98	-	38,99	-	45,06
GENUSSMITTEL 7)	-	63,27	-	89,11	-	95,21
BOHNENKAFFEE	847	19,90	839	18,59	870	19,23
TEE (OHNE TEEAENNLICHE ERZEUGNISSE) 8)	34	0,91	27	0,71	76	2,30
ALKOHOLISCHE GETRAENKE	-	28,04	-	46,65	-	55,99
WEIN (LITER)	2,6	8,79	2,7	10,24	4,3	18,66
BIER (LITER)	6,5	9,55	15,1	20,22	12,4	17,26
BRANNTWEIN, LIKOER	-	8,69	-	14,60	-	16,25
SEKT, SCHAUMWEIN (LITER)	0,2	1,02	0,3	1,60	0,6	3,82
TABAKWAREN	-	14,42	-	23,15	-	17,70
TABAK	20	1,05	16	0,95	13	1,32
ZIGARREN (STUECK)	9	2,44	3	0,69	3	0,91
ZIGARETTEN (STUECK)	82	10,77	164	21,36	114	15,42
SONSTIGE TABAKWAREN	-	0,15	-	0,16	-	0,05

1) SOWEIT IN DER VORSPALTE NICHT ANDERS ANGEZEIGT IN GRAMM.- 2) EINSCHL. TIEFGEKUEHLTES GEMUESE.- 3) OHNE TIEFGEKUEHLTES GEMUESE.- 4) EINSCHL. TIEFGEKUEHLTES OBST UND EINSCHL. SCHALENFRUECHTE.- 5) OHNE TIEFGEKUEHLTES OBST UND OHNE SCHALENFRUECHTE.- 6) EINSCHL. FERTIGE MAHLZEITEN UND VERZEH IN GASTSTAETTEN UND KANTINEN.- 7) SOWEIT NICHT IN GASTSTAETTEN- UND KANTINENVERZEH ENTHALTEN.- 8) OHNE KRAEUTER-, PFEFFERMINZTEE U. AE.

4 AUSGABEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH JE HAUSHALT UND MONAT NACH GÜTERARTEN

JULI 1978

ART DER AUSGABEN 1)	HAUSHALTSTYP 1		HAUSHALTSTYP 2		HAUSHALTSTYP 3	
	DM	PROZENT	DM	PROZENT	DM	PROZENT
AUSGABEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH INSGESAMT	979,10	100	2 277,89	100	3 392,34	100
DAVON AUSGABEN FÜR:						
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL	369,63	37,8	645,47	28,3	751,37	22,1
KLEIDUNG, SCHUHE	65,82	6,7	157,74	6,9	273,38	8,1
OBERBEKLEIDUNG	38,25	3,9	89,27	3,9	162,46	4,8
HERREN- UND KNABENOBERBEKLEIDUNG	9,86	1,0	34,27	1,5	57,75	1,7
DAMEN- UND MÄDCHENOBERBEKLEIDUNG	26,40	2,7	54,59	2,4	98,25	2,9
ANFERTIGUNG UND MIETE VON OBERBEKLEIDUNG, FREMDE REPARATUREN UND ÄNDERUNGEN	1,99	0,2	0,41	0,0	6,46	0,2
SONSTIGE BEKLEIDUNG	14,82	1,5	34,23	1,5	60,99	1,8
HERREN- UND KNABENWAESCHE	5,85	0,6	11,93	0,5	23,88	0,7
DAMEN- UND MÄDCHENWAESCHE	2,42	0,2	6,95	0,3	11,79	0,3
SAEUGLINGSBEKLEIDUNG	-	-	0,62	0,0	0,99	0,0
METERWARE FÜR LEIBWAESCHE	-	-	0,03	0,0	-	-
ÜBRIGE HERREN- UND KNABENBEKLEIDUNG UND ZUBEHÖR	1,80	0,2	5,16	0,2	8,69	0,3
ÜBRIGE DAMEN- UND MÄDCHENBEKLEIDUNG UND ZUBEHÖR	2,49	0,3	6,21	0,3	9,26	0,3
WOLLE, KUPZWAREN	2,04	0,2	3,23	0,1	6,15	0,2
ANFERTIGUNG VON LEIBWAESCHE UND ÜBRIGER BEKLEIDUNG, FREMDE REPARATUREN UND ÄNDERUNGEN	0,21	0,0	0,09	0,0	0,23	0,0
SCHUHE	12,76	1,3	34,24	1,5	49,93	1,5
HERREN- UND KNABENSCHUHE	2,91	0,3	14,66	0,6	23,12	0,7
DAMEN- UND MÄDCHENSCHUHE	8,04	0,8	17,41	0,8	22,04	0,6
ANFERTIGUNG VON SCHUHEN, FREMDE REPARATUREN UND ÄNDERUNGEN, SCHUHZUBEHÖR	1,81	0,2	2,17	0,1	4,77	0,1
WOHNUNGSMIETEN U. Ä. 2)	218,58	22,3	340,07	14,9	512,18	15,1
ELEKTRIZITÄT, GAS, BRENNSTOFFE U. Ä.	59,10	6,0	84,79	3,7	142,86	4,2
ELEKTRIZITÄT	22,09	2,3	31,65	1,4	52,67	1,6
GAS	5,68	0,6	8,91	0,4	13,76	0,4
KOHLEN UND SONSTIGE FESTE BRENNSTOFFE	9,68	1,0	1,35	0,1	0,57	0,0
STEINKOHLEN ALLER ART	-	-	0,95	0,0	0,04	0,0
KOKS	1,71	0,2	-	-	-	-
BRAUNKOHLEN ALLER ART	6,68	0,7	-	-	-	-
HOLZ, TORF UND SONSTIGE FESTE BRENNSTOFFE	1,29	0,1	0,40	0,0	0,53	0,0
FLÜSSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	2,39	0,2	15,48	0,7	38,44	1,1
ZENTRALHEIZUNG UND WARMWASSER	19,26	2,0	27,40	1,2	37,41	1,1
ÜBRIGE GÜTER FÜR DIE HAUSHALTSFÜHRUNG	90,23	9,2	137,13	6,0	298,29	8,8
MÖBEL 3)	4,95	0,5	30,07	1,3	98,62	2,9
TEPPICHE UND SONSTIGER FUSSBODENBELAG, MATRATZEN 3)	4,79	0,5	10,61	0,5	11,38	0,3
SONSTIGE HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSWAESCHE 3)	10,89	1,1	8,62	0,4	20,37	0,6
HEIZ- UND KOCHGERÄTE 3)	8,10	0,8	2,21	0,1	4,88	0,1
ÖFEN UND HERDE 3)	4,86	0,5	0,08	0,0	2,51	0,1
SONSTIGE HEIZ- UND KOCHGERÄTE 3)	3,24	0,3	2,13	0,1	2,38	0,1
BELEUCHTUNGSKÖRPER 3)	0,63	0,1	3,47	0,2	8,94	0,3
ELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERÄTE 3)	8,62	0,9	8,43	0,4	19,48	0,6
LANGLEBIGE, HOCHWERTIGE ELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERÄTE 3)	7,94	0,8	7,01	0,3	17,96	0,5
SONSTIGE ELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERÄTE 3)	0,68	0,1	1,41	0,1	1,52	0,0
NICHELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERÄTE 3)	7,08	0,7	21,93	1,0	35,72	1,1
LANGLEBIGE, HOCHWERTIGE NICHELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERÄTE 3)	-	-	0,24	0,0	0,39	0,0
SONSTIGE NICHELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERÄTE 3)	7,08	0,7	21,69	1,0	35,33	1,0
REINIGUNGS- UND PFLEGEMITTEL	7,93	0,8	14,89	0,7	17,10	0,5
SONSTIGE VERBRAUCHSGÜTER FÜR DIE HAUSHALTSFÜHRUNG	3,54	0,4	8,61	0,4	11,52	0,3
TAPETEN, FARBEN, BAUSTOFFE, WOHNUMREPARATUREN U. Ä. 4)	10,83	1,1	5,78	0,3	26,49	0,8
TAPETEN, FARBEN, BAUSTOFFE	4,46	0,5	4,46	0,2	4,98	0,1
FREMDE REPARATUREN AN DER WOHNUNG 4)	6,38	0,7	1,32	0,1	21,51	0,6
Dienstleistungen für die Haushaltsführung 5)	15,16	1,5	7,20	0,3	18,98	0,6
Anfertigung, Installation, Mieten von Hausrat aller Art, fremde Reparaturen und Änderungen	5,00	0,5	1,96	0,1	6,12	0,2
Haushaltliche Dienste	4,82	0,5	0,23	0,0	4,14	0,1
Wäscherei und Reinigung	5,34	0,5	5,02	0,2	8,64	0,3
Sonstige Dienstleistungen für die Haushaltsführung 5)	-	-	-	-	0,08	0,0
Blumen, Güter für die Gartenpflege und Nutztierhaltung	7,69	0,8	15,31	0,7	24,82	0,7
Blumen und Topfpflanzen, Waren für die Gartenpflege und Nutztierhaltung	6,62	0,7	13,30	0,6	23,91	0,7
Dienstleistungen für die Gartenpflege und Nutztierhaltung	1,07	0,1	2,02	0,1	0,92	0,0

1) DER BEGRIFF "GÜTER" IN DEN TEXTBEZEICHNUNGEN FASST "WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN" ZUSAMMEN.- 2) EINSCHL. MIETWERT FÜR EIGENTUMERWOHNUNGEN SOWIE UNTERMieten U. Ä.- 3) OHNE ENTGELTE FÜR ANFERTIGUNG BZW. INSTALLATION ODER REPARATUREN.- 4) AUF KOSTEN DES MIETERS.- 5) OHNE FREMDE REPARATUREN AN DER WOHNUNG.

4 AUSGABEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH JE HAUSHALT UND MONAT NACH GÜTERKAPITEL

JULI 1978

ART DER AUSGABEN 1)	HAUSHALTSTYP 1		HAUSHALTSTYP 2		HAUSHALTSTYP 3	
	DM	PROZENT	DM	PROZENT	DM	PROZENT
AUSGABEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH INSGESAMT	979,10	100	2 277,89	100	3 392,34	100
DAVON AUSGABEN FÜR:						
GÜTER FÜR VERKEHRSZWECKE, NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	57,36	5,9	418,17	18,4	511,36	15,1
AUFWENDUNGEN FÜR EIGENE KRAFTFAHRZEUGE U. AE. 2)	13,46	1,4	332,15	14,6	384,73	11,3
KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRÄDER 3)	—	—	178,26	7,8	120,67	3,9
KRAFTSTOFFE	5,69	0,6	86,51	3,8	124,58	4,0
SONSTIGE GEBRAUCHS- UND VERBRAUCHSGÜTER FÜR EIGENE KRAFTFAHRZEUGE U. AE.	1,57	0,2	19,11	0,8	30,80	0,9
DIENSTLEISTUNGEN FÜR EIGENE KRAFTFAHRZEUGE U. AE. 4),						
FREMDE REPARATUREN UND ÄNDERUNGEN	6,20	0,6	48,26	2,1	88,67	2,6
FREMDE VERKEHRSLEISTUNGEN	22,72	2,3	45,15	2,0	64,01	1,9
PERSONENBEFÖRDERUNG	22,58	2,3	42,07	1,8	54,94	1,6
FLUG- UND SCHIFFSPASSAGEN	0,18	0,0	11,05	0,5	16,65	0,5
TAXIFAHRTEN, MIETEN VON FAHRZEUGEN	1,48	0,2	1,70	0,1	3,51	0,1
SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	20,91	2,1	29,82	1,3	34,77	1,0
SONSTIGE VERKEHRSLEISTUNGEN	0,14	0,0	3,08	0,1	9,07	0,3
NACHRICHTENÜBERMITTLUNG 5)	21,18	2,2	40,88	1,8	62,63	1,8
GÜTER FÜR DIE KÖRPER- UND GESUNDHEITSPFLEGE	40,04	4,1	60,10	2,6	269,42	6,2
GÜTER FÜR DIE KÖRPERPFLEGE	22,88	2,3	40,84	1,8	69,68	2,1
GEBRAUCHSGÜTER FÜR DIE KÖRPERPFLEGE 6)	1,17	0,1	3,14	0,1	5,24	0,2
VERBRAUCHSGÜTER FÜR DIE KÖRPERPFLEGE	9,83	1,0	23,97	1,1	37,26	1,1
DIENSTLEISTUNGEN FÜR DIE KÖRPERPFLEGE	11,88	1,2	13,72	0,6	27,18	0,8
GÜTER FÜR DIE GESUNDHEITSPFLEGE	17,16	1,8	19,26	0,8	139,74	4,1
GEBRAUCHSGÜTER FÜR DIE GESUNDHEITSPFLEGE 6)	0,64	0,1	3,99	0,2	6,57	0,2
VERBRAUCHSGÜTER FÜR DIE GESUNDHEITSPFLEGE	8,35	0,9	7,20	0,3	21,56	0,6
DIENSTLEISTUNGEN FÜR DIE GESUNDHEITSPFLEGE	8,16	0,8	8,07	0,4	111,61	3,3
GÜTER FÜR BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE	44,52	4,5	161,45	7,1	313,05	9,3
GEBRAUCHS- UND VERBRAUCHSGÜTER FÜR BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE	27,31	2,8	90,52	4,0	192,56	5,7
RUNDFUNK-, FERNSEH- UND PHONOGERÄTE, ZUBEHÖRTEILE 6)	2,48	0,3	8,30	0,4	21,33	0,6
FOTO- UND KINOAPPARATE, ZUBEHÖRTEILE	0,21	0,0	8,08	0,4	15,76	0,5
BÜCHER, ERSCHUEREN	2,10	0,2	13,17	0,6	20,54	0,9
ZEITUNGEN, ZEITSCHRIFTEN	16,04	1,6	18,07	0,8	25,79	0,8
SONSTIGE GEBRAUCHSGÜTER FÜR BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE 6)	3,72	0,4	28,02	1,2	74,62	2,2
SONSTIGE VERBRAUCHSGÜTER FÜR BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE	2,76	0,3	14,89	0,7	25,11	0,7
DIENSTLEISTUNGEN FÜR BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE	17,21	1,8	70,93	3,1	122,49	3,6
SCHULGELD UND ÄHNLICHE BILDUNGSKOSTEN	—	—	19,27	0,8	33,77	1,0
KOSTEN FÜR THEATER, KINO, SPORTVERANSTALTUNGEN U. AE.	1,10	0,1	11,80	0,5	18,44	0,5
RUNDFUNK- UND FERNSEHGEBUHREN	11,39	1,2	19,10	0,8	20,30	0,6
SONSTIGE DIENSTLEISTUNGEN FÜR BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE, FREMDE REPARATUREN UND ÄNDERUNGEN	4,71	0,5	20,76	0,9	49,97	1,5
PERSÖNLICHE AUSSTATTUNG; SONSTIGE GÜTER	33,80	3,5	272,97	12,0	378,43	11,2
PERSÖNLICHE AUSSTATTUNG	2,40	0,2	13,35	0,6	22,55	0,7
UHREN UND ECHTER SCHMUCK 6)	0,15	0,0	3,24	0,1	7,08	0,2
SONSTIGE PERSÖNLICHE AUSSTATTUNG	1,29	0,1	9,21	0,4	13,73	0,4
FREMDE REPARATUREN UND ÄNDERUNGEN FÜR PERSÖNLICHE AUSSTATTUNG	0,96	0,1	0,90	0,0	1,74	0,1
SONSTIGE GÜTER	31,41	3,2	259,62	11,4	355,88	10,5
DIENSTLEISTUNGEN DER BANKEN UND VERSICHERUNGEN	0,86	0,1	4,45	0,2	7,47	0,2
DIENSTLEISTUNGEN DES BEHERBERGUNGSGEWERBES	11,62	1,2	172,76	7,6	270,33	8,0
PAUSCHALREISEN	8,38	0,9	73,10	3,2	59,76	1,8
SONSTIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 7)	10,55	1,1	9,30	0,4	18,31	0,5

1) DER BEGRIFF "GÜTER" IN DEN TEXTBEZEICHNUNGEN FASST "WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN" ZUSAMMEN.- 2) EINSCHL. ANSCHAFFUNGSKOSTEN, OHNE ABSCHREIBUNGEN UND OHNE KRAFTFAHRZEUGSTEUER UND KRAFTFAHRTVERSICHERUNG.- 3) EINSCHL. HOCHWERTIGE ERSATZTEILE.- 4) EINSCHL. GARAGENMIETE UND MIETWERT FÜR EIGENTUMERGARAGEN.- 5) POST-, TELEGRAMM- UND FERNSPRECHGEBÜHREN.- 6) EINSCHL. ANFERTIGUNG BZW. INSTALLATION.- 7) BEGRÄBNISARTIKEL, GEBÜHREN, HONORARE FÜR RECHTSANWÄLTE, RICHTERKOSTEN U. AE.